

Verfahrensablauf bei Verhandlungsverfahren ohne vorgelagerten Planungswettbewerb.

1. Begründungs- und Dokumentationspflicht zur Wahl des Verfahrens (§ 78 Abs 2 VgV)



2. EU-Auftragsbekanntmachung

Veröffentlichung mit EU-Formblatt:

- Eignungskriterien und Mindestanforderungen
- geplante Anzahl der Bewerber
- Vorbehalt des Zuschlags ohne Verhandlung
- Zuschlagskriterien mit Gewichtung
- werden Lösungsvorschläge verlangt, dann Beschreibung der Aufgabenstellung, Beurteilungskriterien und deren Gewichtung sowie Honorierung veröffentlichen
- elektronische Adresse zum Abruf der Vergabeunterlagen



3. Teilnahmewettbewerb zur Auswahl der Bieter

- Prüfung von Ausschlussgründen
- Auswahl anhand der Eignungskriterien auf Basis der Eigenerklärung
- Reduktion der Bewerberanzahl, ggf. durch Losverfahren



4. Information über Auswahl an die Bewerber



5. Aufforderung zum Erstangebot

- Aufforderung zu Erstangebot auf Basis der Zuschlagskriterien
- ggf. Ausarbeitung von Lösungsvorschlägen



6. Auftragsverhandlung mit Zuschlag auf das endgültige Angebot

- Verhandlungen über den gesamten Angebotsinhalt; davon ausgenommen sind Mindestanforderungen und Zuschlagskriterien
- nach Abschluss der Verhandlung (einphasig empfohlen) Aufforderung zur Einreichung endgültiger Angebote mit Fristangabe
- Zuschlag anhand der veröffentlichten Zuschlagskriterien



7. Information über das Ergebnis des Verhandlungsverfahrens